

Frau Bezirksverordnete
Katja Ahrens, Fraktion der SPD

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister



Kleine Anfrage KA-0502/IX

über

Umgestaltung Herthaplatz

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

Am 28. Januar 2023 fand der erste Termin zur Bürgerbeteiligung an der Umgestaltung des Herthaplatzes statt.

1. Trifft es zu, dass das Umwelt- und Naturschutzamt der für die Umgestaltung beauftragten Firma mitgeteilt hat, dass die zur Verfügung stehenden Finanzmittel aus dem sog. Stadtplätze-Programm des Landes Berlins ausschließlich für Arbeiten an den Grünflächen verwendet werden können?
 - a) Wenn ja, auf welcher Rechtsgrundlage kommt das Umwelt- und Naturschutzamt zu dieser Einschätzung, zumal es sich bei den zur Verfügung gestellten Mitteln um solche aus dem Bereich „Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen“ (Einzelplan 27 Kapitel 2712 Titel 72004) handelt?
 - b) Wenn nein, was wurde hinsichtlich der Verwendung der Mittel zur Umgestaltung des Herthaplatz vereinbart und gab es dazu eine Rücksprache mit der SenSBW und/oder SenFin?

Es trifft nicht zu, dass das Umwelt- und Naturschutzamt eine diesbezügliche Mitteilung gemacht hat. Es wurde jedoch zur Antragstellung für das Berliner Plätzeprogramm von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (SenSBW) mitgeteilt, dass in der Regel nur die Neugestaltung von Grünflächen durch dieses Programm gefördert wird, da für die Neugestaltung von Spielplätzen u. a. andere Programme genutzt werden sollen.

Als Rechtsgrundlage gilt das Berliner Plätzeprogramm aus dem Bereich „Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen“ (Kapitel 2712 Titel 72004).

Es gab zur Verwendung der Mittel in dem BV Herthaplatz im Vorfeld der Antragstellung telefonische Absprachen und Videokonferenzen mit der SenSBW.

2. Trifft es zu, dass der ausführenden Firma im Rahmen der Beauftragung mit der Umgestaltung des Herthaplatzes mitgeteilt wurde, die Arbeiten sollen den Schwerpunkt einer ökologischen Umgestaltung haben?

a) Wenn ja, warum verfolgt das Bezirksamt hier nicht den, mit Beschluss der BVV (Drucksache IX-0274) vorgegebenen Schwerpunkt der Verbesserung der Aufenthaltsqualität auf diesem Kiezplatz?

Es trifft nicht zu, dass der ausführenden Firma im Rahmen der Beauftragung des Beteiligungsprozesses mitgeteilt wurde, dass die Arbeiten den Schwerpunkt einer ökologischen Umgestaltung haben sollen.

b) Wenn nein, was wurde genau beauftragt und welche Schwerpunkte umfasst die Beauftragung?

Das Bezirksamt befolgt folgende, mit Beschluss der BVV (Drucksache IX-0274), vorgegebene Schwerpunkte:

- Der Spielplatz wird in die Entwurfsplanung mit einbezogen.
- Die kleine Bolzfläche soll wiederhergestellt werden.
- Für eine zweite Tischtennisplatte wird im Planungsprozess versucht einen Platz zu finden.
- Bei der Umgestaltung der Bepflanzung sollen die Rosen erhalten werden und eine neue Einfassung bekommen, es sind klimaangepasste und bienennährende Pflanzen vorgesehen und der Herthaplatz soll seine ökologische und stadtklimatische Funktion wiedererhalten.
- Für die Schaffung der nachbarschaftlichen Platznutzung und Mitgestaltung, werden (nach den ersten Ergebnissen des Bürgerbeteiligungsprozesses) in die Planung folgende Möglichkeiten einbezogen: Baum-Rundbank an alter Stelle, barrierefreie Durchwegung, Bankstandorte (auch mit Tischen für die Kommunikation) und Aufstellmöglichkeiten für Hochbeete/Nachbarschaftsbeete

3. Wie beabsichtige das Bezirksamt einen Flickenteppich zu vermeiden und im Zuge der Umgestaltung des Herthaplatzes auch für eine Aufwertung der Sport-/ Spielflächen auf dem Herthaplatz zu sorgen, die zu den Hauptanliegen der Anwohnenden gehört?

Für die Aufwertung der Sport-/Spielflächen wurde mit dem Umwelt- und Naturschutzamt Kontakt aufgenommen, um eine funktionale Beziehung zum Brosepark herzustellen, da die Spielflächen auf dem Herthaplatz sehr klein bemessen sind. Eine Beantragung finanzieller Mittel aus weiteren Programmen, wie z.B. aus dem Kinder- und Spielplatzprogramm (KSSP) des Senates, wird derzeit erarbeitet.



Manuela Anders-Granitzki